

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badischer Landtag, 2. Kammer - digitalisiert**

**Baden / Ständeversammlung**

**Karlsruhe, 1819 - 1933**

Beilagen zur 108. Sitzung (20.06.1902)

**urn:nbn:de:bsz:31-28868**

**N<sup>o</sup> 16 e.**

Beilage zum Protokoll der 108. öffentlichen Sitzung der zweiten Kammer vom 20. Juni 1902.

**Friedrich, von Gottes Gnaden Großherzog von Baden,  
Herzog von Zähringen.**

Wir beauftragen hiermit den Präsidenten Unseres Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts, Geheimerath Freiherrn von Dusch, Unseren getreuen Ständen, und zwar zunächst der zweiten Kammer, den anliegenden **Nachtrag zum Spezialbudget des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts für 1902 und 1903** zur Berathung und Zustimmung vorzulegen.

Gegeben zu Karlsruhe, den 14. Juni 1902.

**Friedrich.**

v. Dusch.

Auf Seiner Königlichen Hoheit Höchsten Befehl:  
Heinze.

Richard, von Gottes Gnaden Erzbischof von Trier,  
Erzkanzler von Kärnten.

Wir beschreiben hiermit den Inhalt des Urtheils, welches am 14. Juni 1292  
in der Stadt Trier, in der Kirche des Heiligen Petrus, zwischen dem  
Erzbischof von Trier, Richard, und dem Grafen von Sponheim, Friedrich,  
über die Grenzen der Grafschaft Sponheim, im Namen des Kaisers,  
ausgesprochen worden ist.

Gegeben zu Trier, am 14. Juni 1292.

Richard

v. Trier

Im Namen des Kaisers Friedrich II.  
Gegeben zu Trier, am 14. Juni 1292.

Gegeben zu Trier, am 14. Juni 1292.

1292

**Hauptabteilung III.**

**Zweiter Nachtrag**

zum

**Spezial-Budget**

des

**Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.**

für die Jahre

**1902 und 1903.**

**Titel X. Unterrichtswesen.**

**II. J. Volksschulen.**



Nr.	Beschreibung	Kosten	Anmerkungen
1.	Kauf von 100 Bänden deutscher Literatur	1000,-	aus dem Etat
2.	Kauf von 50 Bänden französischer Literatur	500,-	aus dem Etat
3.	Kauf von 20 Bänden englischer Literatur	200,-	aus dem Etat
4.	Kauf von 10 Bänden italienischer Literatur	100,-	aus dem Etat
5.	Kauf von 5 Bänden spanischer Literatur	50,-	aus dem Etat
6.	Kauf von 10 Bänden russischer Literatur	100,-	aus dem Etat
7.	Kauf von 5 Bänden polnischer Literatur	50,-	aus dem Etat

## Anlage 1

zum Nachtrags-Spezialbudget des Ministeriums der  
Justiz, des Kultus und Unterrichts für die Jahre  
1902 und 1903.

### III. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

## Gehalts-Stat.

1		2		3		4		5		6		7		8		9		10		11		
Budget für 1902/03.		Anstellstellen. Net.		Gehaltsstat auf 1./7. 1901.				Vorschlag für 1902.														
Ziel.	§.			Stellen- zahl.	Gehalt.	Neben- gehalt.	Summe.	Stellen- zahl.	Gehalt.	Neben- gehalt.	Summe.											
					„	„	„		„	„	„											
X		A. Beamte, deren Dienstverhältnisse aus der Staatsliste zu bekreuzen ist.																				
		Unterrichtswesen.																				
		II. Mittel- und Volksschulen.																				
		J. Volksschulen.																				
	54	Hauptlehrer (Haupt- lehrerinnen)		2 529	3 647 730	26 620	3 674 350	2 535	3 971 520	37 070	4 350 590											
		(Entlassung d. Offizi- antats siehe Anhang zum Gehaltsstat Seite 141 d. Haushaltsgetz.)																				

12		13		14		15		16	
Vorschlag für 1903.				Erläuterungen.					
Stellen- zahl.	Gehalt.	Neben- gehalt.	Summe.						
	„	„	„						
2535	3 988 030	37 070	4 357 100						
				<p>Nach Seite 114/15 des Haushaltsgetz bei Einrückung der Justiz, des Kultus und Unterrichts sind an den Volksschulen 2535 Hauptlehrer vorzusehen, für welche ein Gehalt für 1902 — 3 647 730 M und für 1903 — 3 971 520 M erforderlich werden. Die Einweisung der Zahl der Volksschulhauptlehrer in das Tarif-Gesetz des Reiches vom 17. September 1900 (Artikel III der Verordnung zum Elementarunterrichtsgesetz) hängt für jedes der beiden Budgetjahre von der Höhe der Gehälter ab. Es werden daher folgende Gehaltssummen für 1902 bzw. 1903 — 3 971 520 bzw. 3 988 030 M nach Artikel IV der Verordnung zum El. U. Ges. erhalten bis am 1. Januar 1902 als Zahl der Hauptlehrer im Dienste bestehender Lehrer (Lehrerinnen) eine Erhöhung von 100 M; es sind daher unter der Rubrik „Nebengehalt“ vorzusehen: 2535 X 100 M = . . . . . 253 500 M</p> <p>Diese Summe ist auf Seite 145 des Haushaltsgetz vorzusehen Nebengehalt mit . . . . . 29 920 M</p> <p>zusammen . . . . . 379 070 M</p> <p>Budget (nach Wegzug von 1 1/2%) für 1902 . . . . . 4 283 330 M</p> <p>„ 1903 . . . . . 4 350 590 M</p>					





Glossar  
Urtierwelt

No.	Urtiername	Beschreibung
1	A. Zuerst, mit Schildkröten und bei den Tieren in Südamerika	
2	Naturhistorien, II. Band, Seite 11 1847	
3	Naturhistorien, II. Band, Seite 11 1847	
4	Naturhistorien, II. Band, Seite 11 1847	